

DKFM. FERDINAND LACINA  
BUNDESMINISTER FÜR FINANZEN

II-3034 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Z. 11 0502/194-Pr.2/91

Wien, 30. Juli 1991

An den  
Herrn Präsidenten  
des Nationalrates

1232 IAB

Parlament

1991 -07- 3 0

1017

W i e n

zu 1226 J

Auf die - aus Gründen der besseren Übersichtlichkeit in Kopie  
beigeschlossene - schriftliche Anfrage der Abgeordneten Hermann Böhacker  
und Genossen vom 5. Juni 1991, Nr. 1226/J, betreffend den Über-  
siedlungswunsch der Großbetriebsprüfung Salzburg in das "Försterhaus",  
beehre ich mich folgendes mitzuteilen:

Zu 1. und 2.:

Wie mir berichtet wird, reicht der im "Försterhaus" zur Verfügung ste-  
hende Raum nicht aus, um die gesamte Großbetriebsprüfung Salzburg dort  
unterzubringen. Eine Übersiedlung nur eines Teiles dieser Dienststelle  
wäre nach Auffassung des Bundesministeriums für Finanzen nicht zielfüh-  
rend und kann daher, wofür ich um Verständnis ersuche, nicht in Erwägung  
gezogen werden.

Das Bundesministerium für Finanzen ist jedoch bemüht, für das in Rede  
stehende Unterbringungsproblem in absehbarer Zeit eine den Interessen  
sowohl der Großbetriebsprüfung als auch der Abgabepflichtigen gerecht  
werdende Lösung zu finden.

Beilage



## BEILAGE

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für Finanzen die

### A n f r a g e :

- 1) Werden Sie den Übersiedlungswunsch der Großbetriebsprüfung Salzburg in das sogenannte "Försterhaus" unterstützen?
- 2) Wann könnte diese Übersiedlung tatsächlich erfolgen?